

---

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Ho/25/1/2/1/Sa	Praktikumsvorbereitung  Praxisphasen nehmen im Verlaufe des Studiums der Sozialen Arbeit eine zentrale Bedeutung ein. Diese integrierten Praxisphasen vermitteln Studierenden einen guten Einblick in das zukünftige Berufsfeld und erleichtern die Aneignung der professionellen Berufsrolle. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die Relevanz von Praxisphasen im Studium betrachtet. Des Weiteren erhalten die Studierenden Einblicke in das Verhältnis von Disziplin und Profession Sozialer Arbeit, Reflexion der Rollenerwartungen an Sozialarbeiter*innen, überblicksartig werden Handlungsfelder und Trägerstrukturen der Sozialen Arbeit thematisiert. Der Besuch verschiedener Praxisvertreter*innen, die ihre Erfahrungen teilen, runden das Seminar ab. Grundlagen-Literatur: Kriener, et al. (2021) Praxisphasen im Studium Soziale Arbeit; Frank, et al. (2024) Fachkräftemangel und De-Professionalisierung in der Sozialen Arbeit.	Montag: 09:45 - 11:15, wöchentlich (ab 07.10.2024), Ort: HOA_006 - Seminarraum, HOA_115 - Seminarraum	Krüger, Philip Steffen
BA S Ho/25/1/2/1/Sb	Praktikumsvorbereitung	Montag: 14:00 - 15:30, wöchentlich (ab 07.10.2024), Ort: HOA_218 - Seminarraum	Lange, Luisa-Marie

---

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Ho/25/1/2/1/Sc	<p data-bbox="316 264 826 551">Praktikumsvorbereitung</p> <p data-bbox="316 322 826 551">"Grundlegende Standards für die berufspraktischen Phasen – hier Praktika – sind formuliert in der Studienordnung für den BA-Studiengang Soziale Arbeit gemäß BPO 2017 vom 01.09.2017, Abschnitt 8.4 Praktika und Praxisprojekte" (HAWK 2017: Leitfaden zur ersten berufspraktischen Phase)</p> <p data-bbox="316 584 826 813">In diesem Seminar soll es darum gehen, was dieser Satz eigentlich bedeutet. Wir klären die Anforderungen der Hochschule im Hinblick auf Praktika und den anzufertigenden Praxisbericht, erarbeiten uns einen Überblick über den Begriff der Handlungsfelder in der Sozialen Arbeit und diskutieren den Sinn und Zweck berufspraktischer Phasen/ Praktika im Studium.</p> <p data-bbox="316 846 826 987">Darüber hinaus möchte ich Ihnen Praktiker*innen vorstellen, welche aus ihren Einrichtungen und ihrem Arbeitsalltag berichten. Diese Berichte werden einen Schwerpunkt innerhalb des Seminars bilden.</p> <p data-bbox="316 1021 826 1048">Die Ziele des Seminars im Überblick</p> <p data-bbox="316 1081 826 1603">Am Ende des Seminars (sofern Sie regelmäßig teilnehmen)...        ... haben Sie einen Überblick zu den Anforderungen an die berufspraktischen Phasen im Studium        ... wissen Sie, welche Anforderungen der Praxisbericht mit sich bringt        ... wissen Sie, welchen Sinn und Zweck berufspraktische Phasen im Studium Sozialer Arbeit haben        ... wissen Sie, was der Begriff des Handlungsfeldes in der Sozialen Arbeit bedeutet und können Ihre zukünftige Praxisstelle begründet einordnen        ... haben Sie einen vertieften Einblick in verschiedene Handlungsfelder erhalten, anhand der beispielhaften Vorstellungen einzelner Einrichtungen</p> <p data-bbox="316 1637 826 1720">Literatur zur Veranstaltung: Finden Sie in den Dateiodnern zu den einzelnen Lehrveranstaltungen</p>	Mittwoch: 11:30 - 13:00, wöchentlich (ab 02.10.2024), Ort: HOA_113 - Seminarraum	Besche, Julia

---

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Ho/25/1/2/2/Sa	Identitätsbildung und Professionalisierung in der Sozialen Arbeit	Donnerstag: 14:00 - 17:15, wöchentlich (ab 28.11.2024), Ort: HOA_013 - Seminarraum, HOA_114 - Seminarraum Termine am Donnerstag, 21.11.2024 15:45 - 17:15, Ort: HOA_115 - Seminarraum	Schrader, Michaela
BA S Ho/25/1/2/2/Sb	Professionstheorien und Professionsethik  In diesem Seminar beschäftigen sich die Studierenden intensiv mit den Besonderheiten Sozialer Arbeit als Profession in Abgrenzung zu Berufssystemen und im Abgleich mit "klassischen Professionen". Sie lernen grundlegende professionstheoretische Strukturen und Anforderungen kennen. Ausgehend von einer Betrachtung problematischer und kritikbedürftiger Entwicklungen in der Geschichte und Gegenwart Sozialer Arbeit diskutieren die Studierenden intensiv notwendige ethische Grundlagen der Sozialen Arbeit und üben ethische Reflexionen eigenen Handelns.	Dienstag: 14:00 - 15:30, wöchentlich (ab 01.10.2024), Ort: HOA_112 - Seminarraum	Sehmer, Julian

---

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Ho/25/1/2/2/Sc	Professionelle Identitätsbildung in der Sozialen Arbeit  Identität bedeutet unterschieden werden zu können, Unverwechselbarkeit. Identität benötigt zum einen Sinn und Ziele – was will ich? –, zum anderen die Einschätzungen anderer – was sagen sie? Eine professionelle Identität als Sozialarbeiterin/-pädagogin bzw. als Sozialarbeiter/-pädagoge entwickelt sich in der Auseinandersetzung mit individuellen Berufswahlmotiven, gesellschaftlichen Aufträgen an die berufliche Soziale Arbeit sowie Werten der Profession selbst.  Ausgehend von Grundfragen: Was kennzeichnet die Profession Soziale Arbeit, was ihre Professionalisierung? Was ist professionelles Arbeiten in der Sozialen Arbeit? zielt das Seminar darauf, dass Sie grundlegende Kenntnisse über die Soziale Arbeit als Profession erwerben, sich mit dem eigenen Berufswunsch – vor allem in biografischen Übungen – auseinandersetzen sowie mit wichtigen Faktoren, welche die Entwicklung einer eigenen beruflichen Identität als Sozialarbeiter*in/Sozialpädagog*in prägen. Aspekte der berufsspezifischen Ethik sowie aktuelle gesellschaftliche Aufträge/Erwartungen an die Soziale Arbeit werden in das Seminar mit einbezogen.  Literatur: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Graßhoff, Gunther/Renker, Anna/Schröer, Wolfgang (Hrsg.) (2018): Soziale Arbeit. Eine elementare Einführung. Wiesbaden: Springer VS</li> <li>• Kessl, Fabian/Kruse, Elke/Stövesand, Sabine/Thole, Werner (Hrsg.) (2017): Soziale Arbeit – Kernthemen und Problemfelder. Opladen &amp; Toronto: Verlag Barbara Budrich</li> <li>• Kuhlmann, Carola/Löwenstein Heiko/Niemeyer, Heike/Bieker, Rudolf (Hrsg.) (2022): Soziale Arbeit. Das Lehr- und Studienbuch für den Einstieg. Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer</li> <li>• Wendt, Peter-Ulrich (2021): Lehrbuch Soziale Arbeit. 2., vollständig überarbeitete Auflage. Weinheim, Basel: Beltz Juventa</li> </ul> Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.	Dienstag: 09:45 - 13:00, wöchentlich (ab 26.11.2024), Ort: HOA_005 - Seminarraum  Termine am Dienstag, 19.11.2024 11:30 - 13:00, Ort: HOA_005 - Seminarraum	Willgeroth, Birgit

---